



Neuchâtel, Mai 2015

Informationsblatt

Piloterhebung: « Strukturdaten Arztpraxen und ambulante Zentren » (Projekt MARS)

In welchem Zusammenhang steht die Piloterhebung?

Die Piloterhebung «Strukturdaten Arztpraxen und ambulante Zentren» ist Teil des Projektes MARS (Modules Ambulatoires des Relevés sur la Santé). MARS hat zum Ziel, die bestehende Datenbasis des BFS zur Gesundheitsversorgung um den ambulanten Bereich zu erweitern. So wird ein vollständiges Bild der Gesundheitsversorgung entstehen. Davon profitieren alle Akteure des Gesundheitswesens.

Der Auftrag dazu basiert auf dem [Bundesgesetz über die Krankenversicherung \(KVG\)](#), Revision 2007. Das BFS hat dabei eine doppelte Aufgabe. Einerseits hat das BFS nach Artikel 23 KVG die statistischen Grundlagen zu erstellen, damit die Funktions- und Wirkungsweise des Gesetzes beurteilt werden können. Andererseits hat

das BFS nach Artikel 22a KVG Daten zu aufsichtsrechtlichen Zwecken zu erheben und diese an die gesetzlich definierten Empfänger, wie das Bundesamt für Gesundheit oder die Kantone, weiterzuleiten. Aus Synergiegründen werden die Daten zu beiden Zwecken in einer Befragung erhoben.

Das Projekt MARS ist in Teilprojekte gegliedert, die nach Leistungserbringer und Datentypen definiert sind. Erste Priorität haben einerseits die Vervollständigung von Struktur- und Patientendaten der Spitäler um die ambulanten Patienten und deren Behandlungen und andererseits das Erfassen der Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren.

Wozu dient die Piloterhebung?

Die Piloterhebung dient der Vorbereitung einer möglichst reibungslosen Einführung der obligatorischen, jährlich stattfindenden Erhebung der Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren.

Dazu wird das Erhebungsinstrument - ein elektronischer Fragebogen - unter möglichst realen Bedingungen getestet. Pilotteilneh-

mende sind Arztpraxen und ambulante Zentren, die sich in verdankenswerter Weise freiwillig zur Verfügung stellen. Erhoben werden dabei Daten zur Infrastruktur, zur Aus- und Weiterbildung des Personals und Finanzkennzahlen. Die Personendaten werden in der Piloterhebung wie auch in der späteren Erhebung direkt im elektronischen

Fragebogen anonymisiert.

Für die Aussagekraft der Piloterhebung ist es wichtig, reale Daten zu erheben und die Schnittstellen zu myFMH, MedReg, NewIndex und RoKo eins zu eins zu testen. Das BFS wird die erhobenen Daten nur zur Eva-

luation des Pilots nutzen. Die Daten werden weder zu statistischen noch zu aufsichtsrechtlichen Zwecken verwendet.

Die erste offizielle Erhebung ist für 2016 vorgesehen.

Was können die Pilotteilnehmerinnen und -teilnehmer bewirken?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Piloterhebung leisten einen wichtigen Beitrag zu einem optimierten Fragebogen und zu einer möglichst störungsfreien Einführung der Erhebung „Strukturdaten Arztpraxen und ambulante Zentren“.

Die Rückmeldungen und Einschätzungen

der Pilotteilnehmerinnen und -teilnehmer sind für das BFS sehr wichtig. Nur so sind eine Optimierung des Fragebogens und eine Minimierung des Erfassungsaufwands möglich.

Das BFS dankt den Pilotteilnehmerinnen und -teilnehmern für ihre Unterstützung.

Wie aufwendig ist die Teilnahme an der Piloterhebung?

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert etwa 1 Stunde für Arztpraxen und 2 Stunden für ambulante Zentren mit mehreren Standorten. Das Ausfüllen der Feedbackvorlage zur Piloterhebung nimmt etwa 15 Minuten in Anspruch.

Das BFS ist bestrebt, den Zeitaufwand für das Ausfüllen des Fragebogens möglichst gering zu halten. Deshalb gibt es an verschiedenen Stellen im Fragebogen die

Möglichkeit, bereits erfasste Daten aus anderen Datenquellen zu importieren: Infrastrukturdaten aus NewIndex, Finanzdaten aus RoKo, Arztdateien aus myFMH und MedReg.

Während der Pilotphase steht das unten aufgeführte Team des BFS den Pilotteilnehmerinnen und -teilnehmern zur Verfügung und bietet bei Fragen oder Unklarheiten Unterstützung an.

Wie weitere Informationen einholen?

Das Projektteam der Erhebung Arztpraxen steht Ihnen für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung:

- E-Mail: hotline.mas@bfs.admin.ch
- Telefon: 0800 00 55 99 (Gratisnummer)

Kontaktpersonen:

Jacques Huguenin (Leiter des Projekts MARS)

Nicole Gfeller (Leiterin des Projekts Strukturdaten Arztpraxen)

Charlotte Creiser (fr/de)

Pia Rufener (de/fr)